

Inhaltsverzeichnis

Heft 1, Band 32 (2012)

NORBERT HENZE	Extreme Gewinnhäufigkeiten beim Lotto: Pech und Glück oder nur Werk blinden Zufalls?	2
PHILIPP ULLMANN	Daten, Zufall und Empowerment	7
FRIEDRICH BARTH UND RUDOLF HALLER	Numero deus impare gaudet oder CASANOVA versus JACQUIER und VERGIL	15
ACHIM SCHILLER UND SEBASTIAN KUNTZE	Auf der Suche nach den bissigsten Hunden – Die Idee des Einschätzens von Risiken mit mathematischen und statistischen Grundkompetenzen verknüpfen	20
M. ALEJANDRA SORTO, ALEXANDER WHITE UND LAWRENCE M. LESSER	Wie finden Studierende eine Ausgleichsgerade?	28

Berichte und Mitteilungen

GERHARD KÖNIG	Aus dem Verein zur Förderung des schulischen Stochastikunterrichts Bericht von der Mitgliederversammlung am 24. September 2011	31
GERHARD KÖNIG	Bibliographische Rundschau	33

Vorwort der Herausgeberin

Das vorliegende Heft bietet Ihnen ein sehr breites Spektrum an Themen. Es beginnt mit der Frage, ob sich alle Zahlen beim Lotto „regelmäßig“ verhalten. Der zweite Beitrag beschäftigt sich konzeptionell mit dem Bildungsauftrag von Schule und stellt drei Lösungsansätze aus der anglo-amerikanischen Diskussion vor, die auch hierzulande von Interesse sein können. Der Mystik von ungeraden bzw. geraden Zahlen gehen die Autoren des nächsten Beitrages an historischen Beispielen nach und lösen sie mit mathematischen Mitteln, die für die Sekundarstufe II zugänglich sind, auf. Wie man die intuitiven Vorstellungen von Studienanfängern über die beste Anpassung einer Geraden in ein Streudiagramm im Unterricht berücksichtigen sollte, untersucht der

übersetzte Aufsatz aus der Zeitschrift „Teaching Statistics“. Schülerinnen und Schüler ab der Jahrgangsstufe 6 sind mit den unterrichtspraktischen Vorschlägen des letzten Beitrags angesprochen, in denen sie gefordert sind, ihre Einschätzungen von Risiken mit mathematischen Konzepten zu verbinden. Über die neuesten Aufsätze zum Stochastikunterricht berichtet die bibliographische Rundschau. Im Bericht von der Mitgliederversammlung werden Sie u. a. über eine Preiserhöhung informiert. Ich bitte Sie, dafür Verständnis aufzubringen und uns auch weiter die Treue zu halten. Nur mit Ihrer Hilfe können wir mit dieser Zeitschrift weiter einen Beitrag zur Förderung des schulischen Stochastikunterrichts leisten.

Viel Freude beim Lesen wünscht

Elke Warmuth